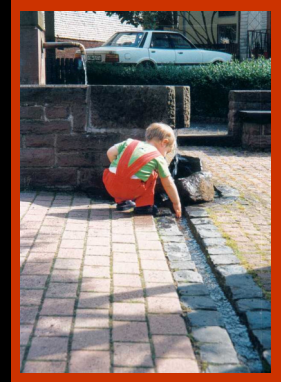
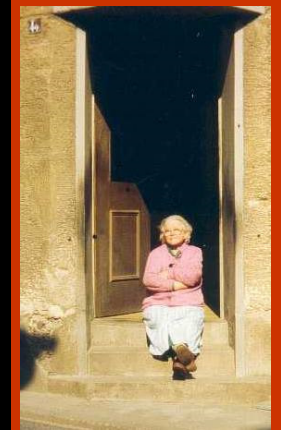
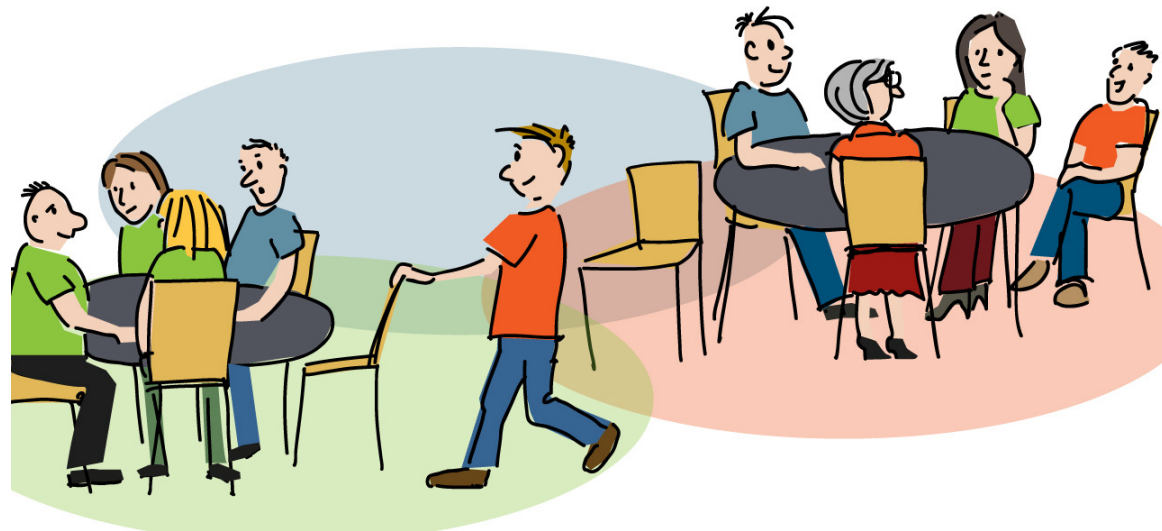


# ***Dorfmoderation in Bornheim***

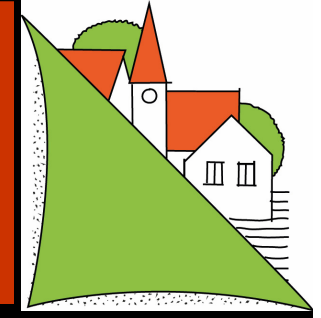


*Dipl.-Geographin Nathalie Franzen, Dorfplanerin, Regionalberaterin*

*Mainzer Str. 64, 55239 Gau-Odernheim, Tel. 06733 / 9483288*

*[www.dorfplanerin.de](http://www.dorfplanerin.de)*

*[info@dorfplanerin.de](mailto:info@dorfplanerin.de)*



## Studium:

## Vorstellung:

Städtebau, Geographie, Soziologie. Freiberuflich planerisch tätig seit 1990; inzwischen über 150 Dörfer fachlich begleitet in RLP, Hessen, NRW, ..., u.a. Spiesheim, Wallerthim, Alzey-Heimersheim und -Weinheim, Nack, Flomborn, Esselborn, Gau-Odernheim, Armsheim, ...

Mitarbeiter: 1 Architekt, 1 Geographin, zusätzliche Freie Mitarbeiter/innen (u.a. Grafikerin)



## Weitere Tätigkeiten:

- **Lehrbeauftragte** an der Universität Mainz (Moderation und Projektmanagement; Raumordnung und Landesplanung)
- **Referentin** u.a. für Agrarsoziale Gesellschaft, Innenministerium R-P, Umweltministerium NRW, Landeszentrale für Umweltaufklärung R-P, ZIRP e.V., NABU, ...
- Mitglied der **Landesjury „Unser Dorf hat Zukunft“** Rheinland-Pfalz 2008-2015





## Dorfmoderation zur Einbindung der Bevölkerung in die Dorfentwicklung

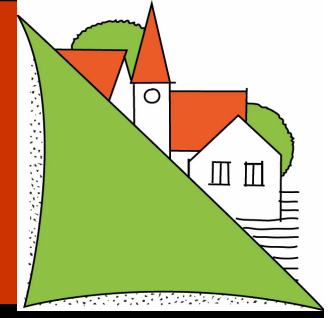
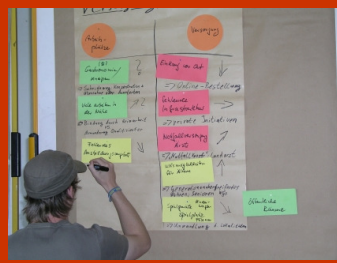
### Inhalte:

- Einschätzung der Bevölkerung über ihren Lebensraum ergründen,
- zusammen mit den Bürgern positive Merkmale des Ortes erarbeiten, Defizite benennen, Probleme erörtern sowie Ansätze zu deren Lösung aufzeigen,
- möglichst alle sozialen Gruppierungen vor Ort ansprechen und durch vorwiegend beratende Funktion zur Entwicklung eigener Ideen mit Vorschlägen zur Lösung der örtlichen Probleme anregen.

### Ziele:

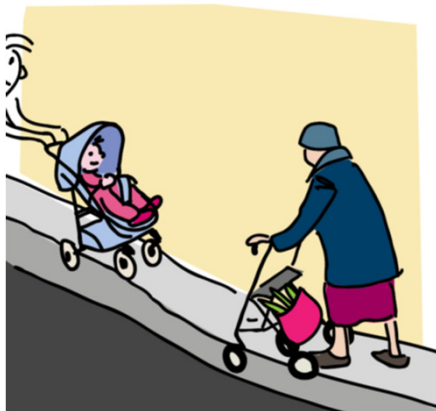
- Breite Bürgerbeteiligung aller Generationen
- Grundlage für die Erstellung des Dorferneuerungskonzeptes / Innenentwicklungskonzeptes →
- Projekt „ZukunftsDorf“



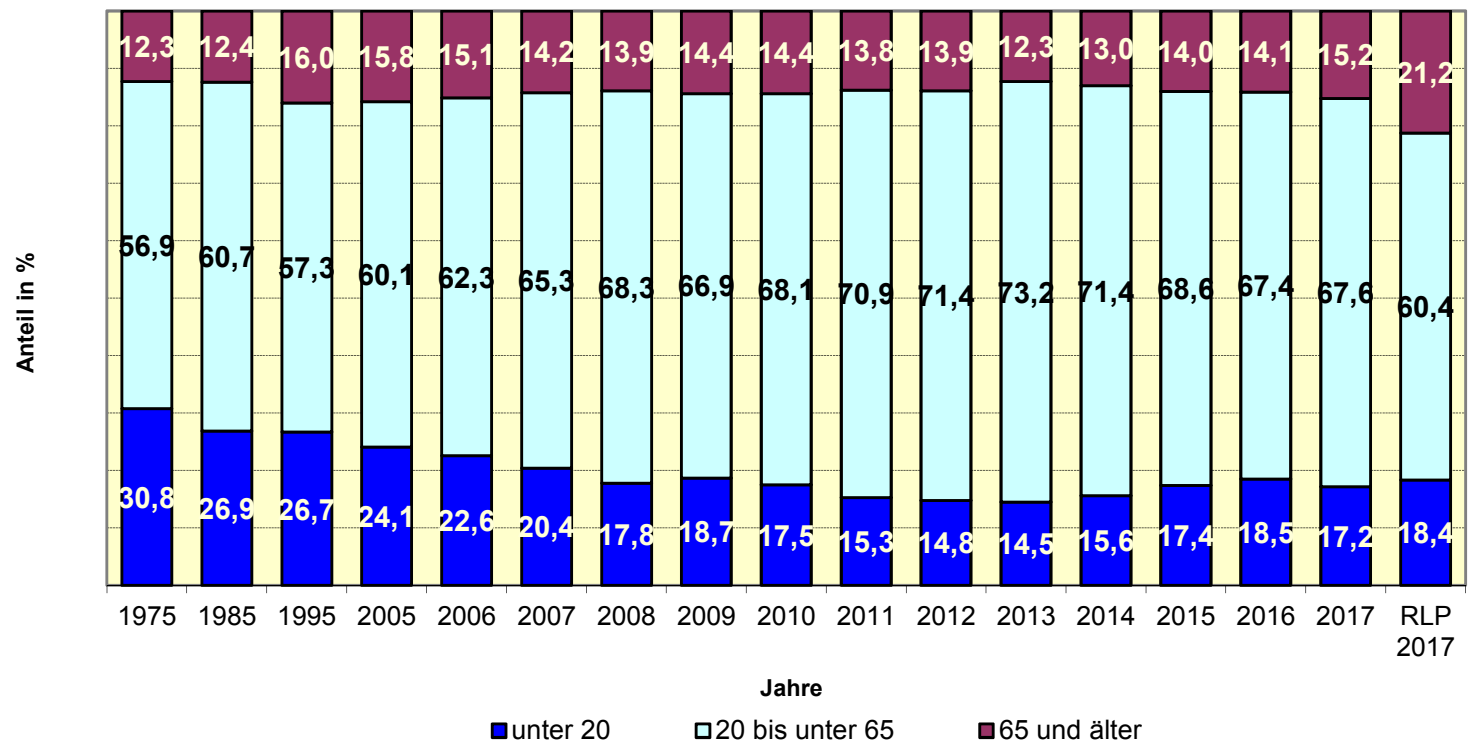


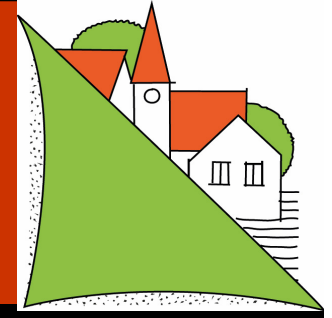
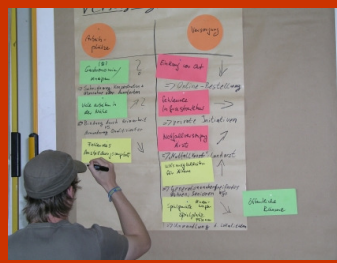
## Demographischer Wandel und Dorfentwicklung

- wie verläuft der demographische Wandel in Bornheim?
- welche veränderten Bedürfnisse und Wünsche gibt es ?
- was kann von der Ortsgemeinde, den Vereinen oder Kirchen dazu unternommen werden?



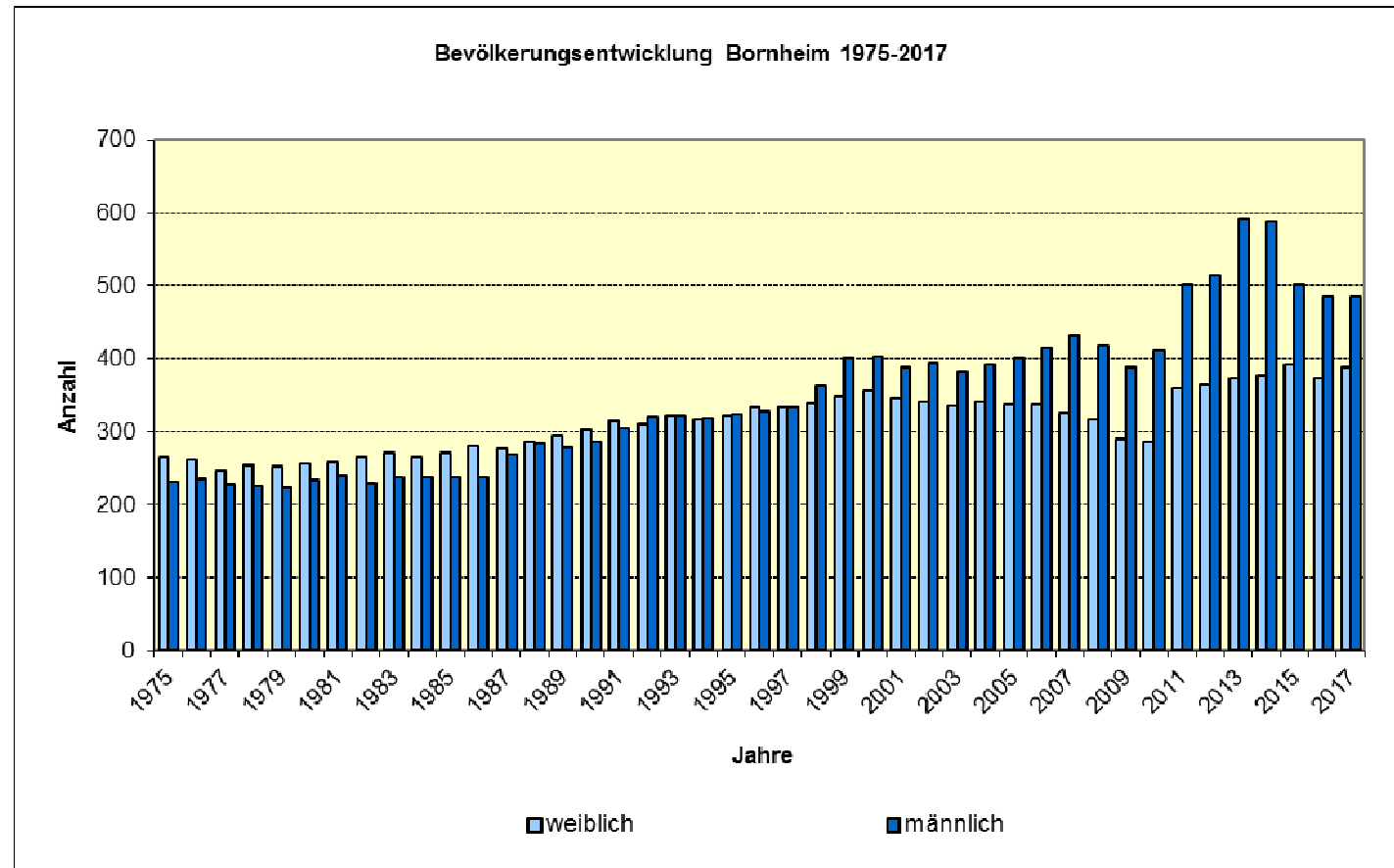
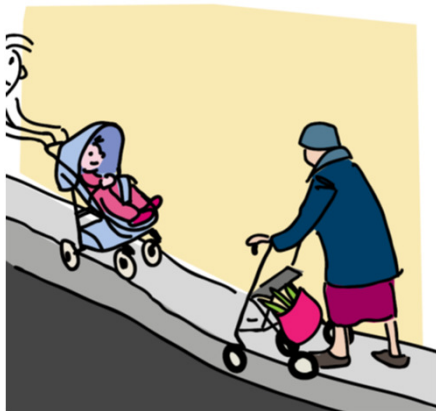
Entwicklung der Altersstruktur Bornheim  
1975 - 2017



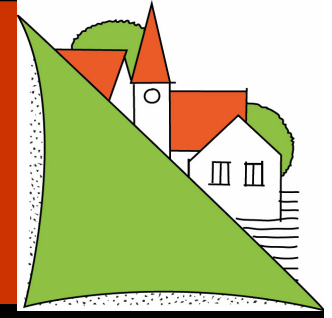


## Demographischer Wandel und Dorfentwicklung

- wie verläuft der demographische Wandel in Bornheim?
- welche veränderten Bedürfnisse und Wünsche gibt es ?
- was kann von der Ortsgemeinde, den Vereinen oder Kirchen dazu unternommen werden?







## Vorgehensweise bei der Dorfmoderation

1. **Schlüsselpersonengespräch** – mit den örtlichen Multiplikatoren, **heute**
2. **Dorfkonferenz** (ca. 4 Stunden), Samstag oder Sonntag nachmittags, dabei Stärken-Schwächen-Sammlung, Pause mit Kaffee und Kuchen, Zeitreise „Bornheim in 2035“, Bildung von thematischen AGs, Entwickeln von Zielen für die Dorfentwicklung
3. **Treffen** mit den AGs, Gruppengespräche, Ortsbegehungen, Öffentlichkeitsarbeit
4. **Spürnasenaktion** mit den Kindern, Jugendgespräche, **Küchentischgespräche**
5. **Info-Veranstaltungen** für alle Bürger, je nach Themen der Dorfkonferenz, ergänzt durch weitere Schwerpunkte (nach Bedarf): Kinder / Jugend / Senioren, Dorfökologie, Ortsgestaltung, Infrastruktur, ländlicher Tourismus, seniorengerechtes Wohnen, Ortsdurchgrünung und Freiflächengestaltung, ...
6. **Befragung** mittels Fragebogen, Auswertung, Projektbeschreibungen
7. **Zusammenführung** der Projekte, Abschlussbericht, ggf. erste Umsetzungen